



(Bild H. Büchi)

Auflage 280 Expl.
32. Jahrgang / Ausgabe 4/2017

15. Sept. 2017

Dorfverein
AAWANGEN - HÄUSLENIEN

Die Dorfzytig ist auch online auf unserer Homepage nachzulesen
www.haeuslenen.ch
Wir sind auch per E-Mail zu erreichen
dorfzytig@hotmail.ch

Überraschungsanlass – für Jung und Alt!

Dieses Jahr hat sich der Vorstand des Dorfvereins Aawangen-Häuslenen zum Ziel gesetzt, viele neue Gesichter am jährlichen Überraschungs-



anlass zu sehen. Dazu hat sich das OK einen besonders familienfreundlichen Anlass ausgedacht. Es spielt keine Rolle, ob die teilnehmenden Personen und Familien aus den Dörfern Aawangen und Häuslenen Mitglieder des Dorfvereins sind. Wir geniessen auf der Jucker Farm in Seegräben einen reichhaltigen und sicher köstlichen Brunch. Kinder können sich während dieser Zeit nebst dem Essen auch auf den zahlreichen Spielmöglichkeiten austoben.



So richtig zur Sache geht es dann am Nachmittag beim Bauernturnier, wo beim Kegeln, Gummihühner schleudern oder beim Stiefelzielwurf Geschicklichkeit gefragt ist. Auch hier können alle mitmachen, bitte bei der Anmeldung so vermerken. Die Gemütlicheren unter uns können während dieser Zeit die Kunstwerke aus Kürbis bestaunen – diese Bilder gehen jeweils in die ganze Welt hinaus. Auch der hofeigene Laden mit seinen vielen regionalen Produkten ist sehr verlockend. Und das Beste ist, dass wir ganz bequem mit dem Car hin und zurück reisen können!

Also: Sofort anmelden auf Seite 4 und die (beschränkten) Plätze sichern!



Auch in Häuslenen ist die Festlaune ausgebrochen
Am Freitagabend, 23. Juni 2017 führte der Dorfverein Häuslenen auf dem Schulhaus-Platz ein Dorffest durch. Dabei war auch ein Platzkonzert der Musikgesellschaft Aadorf angesagt.



Auf dem Programm stand auch ein Pizza-Essen, welches nach individuellen Wünschen zusammengestellt werden konnte. Die „Koch-Kunst“ aus Thundorf, unter der Leitung von Andrea Schwyn und

(Fortsetzung Seite 2)

Inhalt dieser Ausgabe	
Dorfverein	1 - 6
Gemischter Chor	7
Schulen Aadorf	8 - 13
Tagesschule Häuslenen	14
Elektra	15
Kath. Kirche	16+17
Evang. Kirche	17
Bibliothek	18
Diverses	19 –22
Veranstaltungskalender	23+24

Dorfverein
AAWANGEN-HÄUSLENEN



(Fortsetzung von Seite 1) ihrem Partner, stand mit dem Pizzaofen bereit und nahm die Wünsche entgegen. Alle Beilagen standen bereit, wie Tomaten, Mozzarella, Schinken, Salami, Pilze und vieles mehr, unter dem Motto, wie schon Paracelsus sagte: „Die wichtigsten Dinge des Lebens spielen sich zwischen Anfang und Ende des Verdauungskanals ab“. Über 80 Pizzas wurden gebacken und verschlungen.



Aber auch ein grosses Dessert-Bufferet stand bereit. Es wurden dabei hauptsächlich Erdbeeren verwendet, die in verdankenswerter Weise von Ammann's Hof gespendet und von fleissigen Händen bearbeitet wurden.



Nach einer kurzen Ansprache von Ueli Graf spielte dann zur Krönung des Abends die Musikgesellschaft



Aadorf unter der Leitung der neuen Dirigentin Tina Egger noch einige Stücke aus ihrem Repertoire. Die neue Dirigentin hat ihre Arbeit mit Bravour gemeistert. Die Musiker verstanden es, mit ihren rassigen Stücken die Zuhörer aus Häuslenen zu begeistern. Nach einigen extrem heissen Sommertagen, die in



letzter Zeit fast alle Rekorde brachen, war das für die über 100 Besucher wieder einmal ein wunderbarer, unvergesslicher Sommerabend und für den Dorfverein ein voller Erfolg.

bü



schreiber optik

Internationale Brillenmode

St. Gallerstrasse 1 8500 Frauenfeld
Privat: Büelacker 3 8522 Häuslenen

Tel. 052 721 94 55
Tel. 052 721 43 06

Brillen

Kontaktlinsen

Hörgeräte

Dorfverein AAWANGEN-HÄUSLENEN	
----------------------------------	---

**1. August-Feier
im Schulhaussaal Häuslenen 2017**

Auch in Häuslenen wurde eine 1. August-Feier des Dorfvereins Aawangen-Häuslenen zusammen mit dem Gemischten Chor beim Schulhaus Häuslenen in einem kleineren Rahmen durchgeführt.



Ab 18.30 Uhr trafen die ersten Gäste ein, trotz des vorherigen Durchzugs einer Regenfront liessen sich die Besucher dadurch nicht stören. Man hatte umdisponiert und die Veranstaltung in den Schulhaussaal verlegt. Ein reichhaltiges Sortiment von glustigen Grilladen, ein grosses Salatbuffet und jede Menge erfrischender Getränke sowie Torten und Kuchen verköstigte die anwesenden Gäste. Der Präsident des Dorfvereins, Ueli Graf, begrüsst die Gäste mit einer kurzen Ansprache. Es waren hauptsächlich Einwohner



aus Häuslenen, die diesen Anlass besuchten. Es wurden Blätter mit dem Text der National-Hymne verteilt. Das allen bekannte „Trittst im Morgenrot daher“ wurde auf einem CD-Player angestimmt und alle sangen die drei Strophen stehend und voller Inbrunst mit. Sind wir doch froh, dass wir gerade in der heutigen Zeit in einem so schönen Land wie der Schweiz leben und den 1. August feiern dürfen.



Dieses Jahr wurde auf das Abbrennen des grossen Feuerwerks verzichtet. Einige wenige mitgebrachte kleinere Feuerwerkskörper, die auf dem Schulhausplatz hauptsächlich von Kindern und deren Eltern entzündet wurden, erfreuten die Zuschauer gleichermaßen.

Die noch etwas länger verbliebenen Gäste liessen danach den schönen, unvergesslichen Abend im Schulhaussaal dann noch feucht-fröhlich ausklingen.
bü

**FUSSPFLEGE – PRAXIS
Qi – Gong Schule**

Dagmar Mohn
Hauptstrasse 15
8522 Häuslenen
Tel. 052 721 02 68

www.qigong-aadorf.ch




Für Strategie,
Führung und
Kontrolle.



BRUNNER & SCHAR TREUHAND AG
Im Hof 13 · 8355 Aadorf · Tel. 052 368 09 90 · Fax 052 368 09 99
www.brunnerschaer.ch

Mitglied der TREUHAND  KAMMER



Überraschungsanlass für Jung und Alt!




Samstag,
30. September 2017



- Speziell ansprechen möchten wir für diesen Anlass die Familien in unseren Dörfern!
- Wunderschöne Kürbisausstellung mit selbstgemachten und regionalen Produkten bei Jucker Farm in Seegräben



Programm:

8:30 Uhr: Abfahrt ab  Rest. Aussicht mit Car
 10:00 – 13.00 Uhr: reichhaltiger Brunch für Gross und Klein
 10:00 – 13.00 Uhr: Naturspielplatz, Strohballeburg etc. für die Kinder
 13:30 – 15.30 Uhr: Bauernturnier (Bauernhofkegeln, Hühnerschleuder etc.)
 ca. 16:00 Uhr: Abfahrt nach Häuslenen
 ca. 17.00 Uhr: Ankunft in Häuslenen

Jucker
FARM

- ◆ Der gesamte Anlass wird vom Dorfverein grösstenteils offeriert
- ◆ Kostenbeitrag CHF 30.- pro erwachsene Person, Kinder bis 16 Jahre gratis
- ◆ Alkoholische Getränke und Getränke in Flaschen sind selber zu bezahlen
- ◆ Bitte bei Anmeldung vermerken, wer am Bauernturnier teilnimmt!
- ◆ Teilnehmerzahl insgesamt beschränkt – Reihenfolge nach Eingang
- ◆ Angabe der Kinder bitte mit Alter (Kosten Brunch)



Name/Vorname: _____ Bauernturnier

Name/Vorname: _____ Bauernturnier

Name/Vorname: _____ Bauernturnier

Kostenbeteiligung pro Person CHF 30.-, Kinder unter 16 Jahren gratis (wird am Reisetag eingezogen)

Anmeldeschluss: 22. September 2017!!

bei Ueli Graf, Burgstrasse 16, 8522 Häuslenen, 052 721 78 55 oder ueligraf@leunet.ch



Dorfjass 2017

Samstag, 28. Oktober 2017
19.30 Uhr im Schulhaussaal

Spielregeln

Einzel-Schieber

- ◆ Gespielt werden 5 Passen à 10 Spiele (Trumpf, Unten und Oben) nach dem Schweizer Jassreglement
- ◆ Alle Jasspunkte werden einfach bewertet, nur die Stöcke können gewiesen werden
- ◆ Neue Partnerzulosung nach jeder Pässe
- ◆ Gewinner ist, wer die höchste Gesamtpunktzahl aus der Summe der besten vier Passen erreicht
- ◆ Teilnahme gratis, schöne Naturalpreise für alle Teilnehmer des Jassturniers!



Name/Vorname: _____

Telefon: _____

Anmeldeschluss: 22. Oktober 2017

bei Ueli Graf, Burgstrasse 16, 8522 Häuslenen, 052 721 78 55 oder ueligraf@leunet.ch



Adventsfenster 2017

Geschätzte EinwohnerInnen von Aawangen und Häuslenen

Bald schon beginnt sie wieder, die Adventszeit, welche neben Kälte und Schnee einige Höhepunkte in unser Dorfleben bringen wird. So werden die sicher wiederum reich geschmückten Adventsfenster viel Freude und Licht in die abendlichen Adventsstunden bringen. Die Begegnungen und Gespräche in der Vorweihnachtszeit anlässlich der Eröffnungen der Fenster sind immer wieder sehr interessant und bringen die Einwohner zusammen.

Um auch Ihnen die Gelegenheit zu geben, sich an diesen wirklich schönen und stimmungsvollen Anlässen des Dorfvereins zu beteiligen, würden wir uns freuen, wenn Sie uns Ihr Wunschdatum bekanntgeben. Die Koordination der Termine wird der Dorfverein übernehmen. Die Fenster werden vom 01. – 24.12.2017 um 17.00 Uhr täglich an einer neuen Adresse eröffnet und bleiben anschliessend bis zum 29.12.2017 beleuchtet. Wer bereit ist, am Eröffnungstag den Besuchern des Weihnachtsfensters einen Willkommensgruss in der Form von Gebäck und/oder etwas Flüssigem anzubieten, kann dies im Anmeldetalon entsprechend ankreuzen.

Fragebogen

Name/Vorname: _____

Adresse: _____

Wunschdatum: _____

Ausweichdatum: _____

Willkommensgruss: Ja Nein

Bitte den ausgefüllten Fragebogen bis zum **31. Oktober 2017** per Post, Telefon oder Mail an Fam. Ueli Graf, Burgstrasse 16, 8522 Häuslenen), 052 721 78 55, ueligraf@leunet.ch.
Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Teilnahme!

Ihr Dorfverein Aawangen/Häuslenen



bruno kneubühler

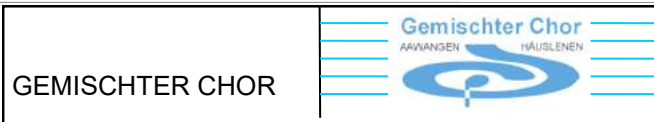
auto- und motorrad- fahrschule
8355 Aadorf, 079 671 17 25

**Auto und Motorrad
Verkehrs- und Theorieunterricht**

Spezialkurse für Motorradfahrer

- Grundkurs
- Weiterbildungskurs
- Kurventechnik





Gottesdienst in Matzingen

Am Sonntag, den 17. September übernimmt der Gemischte Chor Aawangen-Häuslenen die musikalische Begleitung des Gottesdienstes in der reformierten Kirche Matzingen, der um 10.00 Uhr beginnt.

Lottoabend

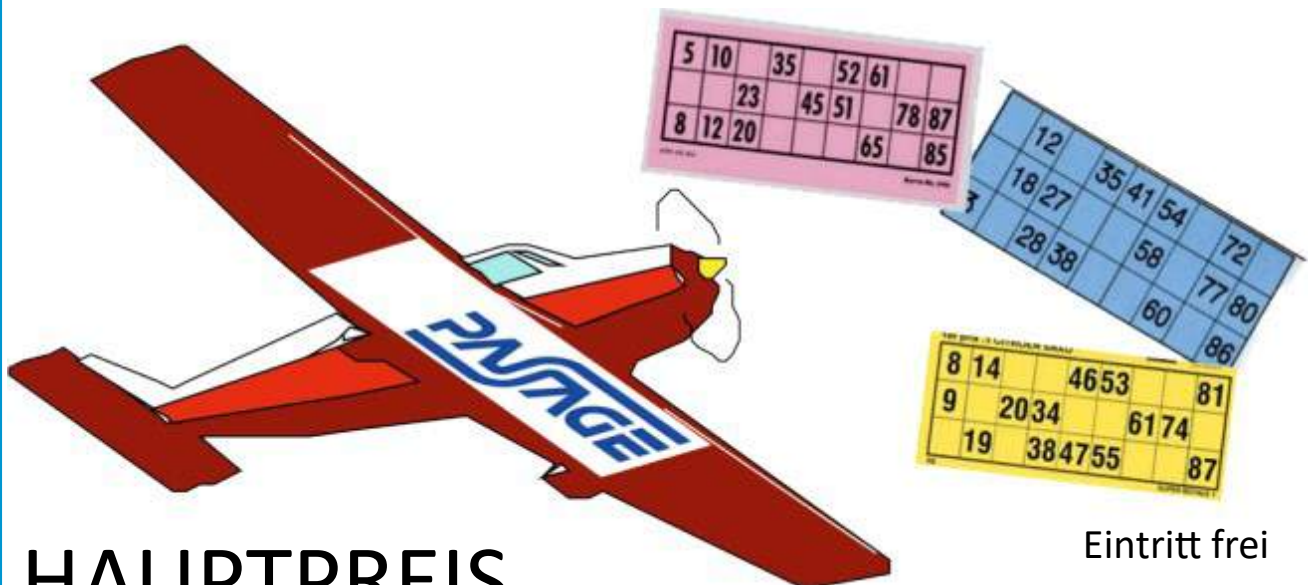
Alle Jahre wieder: Am Freitag, den 29. September

findet der Lottoabend des Gemischten Chores im Schulhaussaal Häuslenen um 20.00 Uhr statt. Auch dieses Jahr können Sie wieder dabei sein! Für tolle Preise ist wieder gesorgt, der Hauptpreis ist ein Alpenrundflug! Seien Sie also rechtzeitig vor Ort! Zu Beginn des Abends wird der Chor für eine kleine musikalische Überraschung sorgen.

Machen Sie doch auch mit beim Gemischten Chor Aawangen-Häuslenen! Wir singen in allen Tonarten und freuen uns über alle, die gerne mitsingen würden – egal ob Sopran, Alt, Tenor oder Bass. Lernen kann das jeder. Melden Sie sich bitte bei Edith Heim, Tel. 052 722 18 29.

Lottoabend

Freitag, 29. September 2017
20.00 Uhr Schulhaus Häuslenen



HAUPTPREIS

Eintritt frei

Alpenrundflug für 2 Personen



und viele schöne Preise
Festwirtschaft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Kinder unter 16 Jahren:

Teilnahme nur in Begleitung Erwachsener

SCHULEN AADORF
PRIMARSCHULE
HÄUSLENIEN



Klassenlager 17 in Sartons, Lenzerheide

Anreise Lenzerheide 2017

Am Morgen um 8 Uhr haben wir das Gepäck in den Rösli Car eingeladen.

Wir brauchten zwei Stunden bis nach Chur. Dort angekommen machten wir einen Stadtrundgang. Da erfuhren wir vieles über die Stadt Chur. Danach fuhren wir mit dem Car in unser Lagerhaus. Das Lagerhaus



war klein aber fein. Es hat aber trotzdem nicht allen gefallen. Bevor wir ins Lagerhaus bzw. in unsere Zimmer konnten, durften wir Mittagessen. Nach dem Mittagessen durften wir endlich ins Zimmer und unser Gepäck hochschleppen. Wir haben unsere Koffer ausgepackt und die Betten bezogen. Die meisten haben sich dann in ihren Zimmern aufgehalten. Nach etwa einer Viertelstunde haben wir die Lagerhausregeln besprochen und haben dazu Zimtschnecken geges-



sen und unsere Handys abgegeben. Die einen sind raus, andere sind in den Aufenthaltsraum spielen gegangen. Aber wir mussten für euch den Lagerbericht schreiben! Danach gab es Abendessen, es gab Kartoffelstock. Als wir fertig waren, liefen wir ins Dorf an den See. Dort schnitzten wir Stecken um Marshmallows zu grillieren. Einige liefen noch um den See. Als wir nach einem coolen Seeabend am Lagerhaus ankamen, mussten wir sofort schlafen gehen.

Dienstag, 20.6.17

Am Morgen gingen wir in Gruppen Minigolf spielen, Biken, Windsurfen und in den Eichhörnlwald

Minigolf:

Als die Gruppe angekommen war, bekamen sie die nötigen Dinge für das Minigolfspielen. Danach wurden sie in dreier und vierer Gruppen eingeteilt.



Dann ging es ans Spielen selbst. Die Bahn 7 wahr besonders schwierig, weil vor dem Loch wahr ein Hügel. Aber es wahr cool als wir es geschafft haben. Nach dem Spielen ging es an die Rangverkündigung. Nachher gingen sie froh und munter wieder zurück ins Lagerhaus.

Biken:

Als allererstes mussten natürlich die Velos gemietet werden, Der Haken daran war, dass der Veloverleih geschlossen hatte, aber zum Glück war Herr Leuzinger dabei, denn dank ihm konnten doch noch Velos gemietet werden.

Dann mussten sie noch Fahr-und Bremschecks mit den Velos durchführen.

Danach ging es endlich los. Sie fuhren durch eine sehr hügelige Landschaft.

Der Garten-
und Holzspezialist direkt im ...
Dorf und im Internet ...

www.forsta.ch



Forsta AG

Forsta (Andi Huber)
Büelberg 20
8522 Häuslenen
Tel. 052 / 721 86 57
Natel 079 / 631 15 70
a.huber@forsta.ch

SCHULEN AADORF
PRIMARSCHULE
HÄUSLENEN



Nach etwa 10 Kilometern gab es dann die erste Grosse Pause.

Dann ging es weiter mit einer holprigen Fahrt. Irgendwann kamen sie an den See, wo sie die Windsurfer trafen. Danach ging es weiter. Nach dem strengen Weg gaben sie die Velos zurück und kamen ebenfalls ins Lagerhaus.

Windsurfen:

Wir Windsurfer gingen nun zur Surfschule. Dort wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt, die eine Gruppe war bei Elias und die andere, bei Bianca. Danach bekamen wir Neopren- Anzüge.



Als wir uns auch in die Westen gezwängt hatten bekamen wir die ersten wichtigen Infos. Dann ging es ins Wasser. Zuerst nur mit den Armen paddeln, danach mit dem Segel. Das war gar nicht so leicht aber es hat allen viel Spass gemacht.

Eichhörnlwald:

Als die Gruppen sich morgens getrennt hatten gingen die einen in den Eichhörnlwald.



Als sie da waren holten alle ihre Nüsse hervor um die Eichhörnchen zu füttern. Als die zutraulichen kleinen Eichhörnchen sich satt gefressen hatten bekamen die

Kinder verschiedene Aufträge, bei denen sie malen, einen Barfussweg selber gestalten und aus Dingen, die im Wald zu finden waren eine eigene Kugelbahn selber machen mussten, die schlussendlich funktionieren musste. Danach konnten sie noch einmal ein paar Eichhörnchen füttern.

Danach ging es wieder zurück

Abend:

Am Abend nach dem Essen war noch der 3./4. Klass Abend.

Da durften wir zuerst gegen die andere Gruppe ein Quiz machen.

Danach war ein Spiel. Danach mussten sich 10 Freiwilligen melden. Die bekamen immer ein Auftrag, den sie im Lagerhaus suchen mussten. In der Zwischenzeit wurde immer ein Stuhl entfernt, so dass der der als letztes ausgeschieden war.

Nachdem mussten wir Dinge probieren, die sie für uns gemischt hatten, und aufschreiben was drin war.

Es gab auch noch eine kleine Stafette.

Danach war Bettruhe. Guten Schlaf...



Mittwoch, 21.6.17

Am Morgen assen wir Morgenessen. Es gab etwas Spezielles, es gab Croissant.

Danach haben wir uns bereit gemacht für das Wandern. Als wir mit dem Postauto ankamen, sind wir mit der Sesselbahn hinauf auf den Berg. Als wir auf dem Berg waren, sind wir losgelaufen. Leider haben die





Lehrer einen falschen Weg gezeigt. Wir mussten hoch und runtergehen. Nach dem zweiten Mal haben wir es gefunden. Wir liefen und liefen..... (Fortsetzung Seite 10)

**Per sofort oder nach Vereinbarung
suche ich eine Garage in Häuslenen**

**die als Einstellgarage oder als Bastelraum
genutzt werden darf.**

Rolf Padrutt
Sie erreichen mich unter:
079-358 91 91

SCHULEN AADORF
PRIMARSCHULE
HÄUSLENER-WITTENWIL



(Fortsetzung von Seite 9) Einige Schüler hat es angeschissen! Als wir endlich nach ca. 2 Stunden und 15 Minuten beim Ziel ankamen waren alle Schüler erleichtert. Wir haben als erstes Mittag gegessen und einige spielten mit Herr Kübler Schneeballschlacht. Nach einer Zeit gingen wir auf den Weg zur Sessel-Rodelbahn. Als wir endlich ankamen, haben sich alle gefreut. Ein paar gingen die Rodelbahn runter und ein paar mit dem Sessellift. Dann konnten wir kurz auf einen Spielplatz. Wir gingen zur Lenzerheide und netterweise gab ein Mann 120.- Franken damit alle ein Eis kaufen konnten, weil Lea



sich mit ihm gut verstanden hatte. Danach liefen wir in das Lagerhaus zurück. Wir assen genussvoll Curry. Wir machten uns bereit für den 5.-6. Klässler Abend. Und dann liefen wir in den Wald rein. Dann spielten wir das 5.-6. Klässler Spiel (Renn um dein Geld). Man musste in Gruppen Geld sammeln und am Schluss konnte man sich mit diesem Geld am Kiosk Süßes kaufen. Wir sind später in das Lagerhaus zurückgegangen. Wir hatten danach noch Handyzeit, während dieser Zeit konnte man der Familie anrufen oder schreiben. Leider war der Tag schon vorbei. Danach mussten alle schlafen gehen. ☺

Donnerstag, 22.6.17

Am Morgen wurden wir mit Musik geweckt. Danach gab es Morgenessen, es gab Brötchen mit Nutella und Müsli.

Um 08:15 Uhr trafen wir uns vor dem Lagerhaus und sind zum Bauernhof gegangen. Da haben wir eine Bauernhof- Olympiade veranstaltet. Es gab Zweiergruppen, die verschiedene Aufgaben machen mussten. Die Aufgaben waren Stafettenlauf (da musste der



eine in die Garette sitzen und der andere musste blind schieben), einen Nagel in einen Holzblock hauen, wir mussten auch Velolaufen, ein Holzstück absägen, 2dl melken und Hühner fangen. Die 4 besten Teams durften mit einem Teleskoplader ein Bier einschenken. Als wir damit fertig waren, zeigten die Besitzer des Hauses ihren Hof. Das war sehr lustig. Pünktlich zur Mit-



EW Aadorf
CH-8355 Aadorf
Tel. 052 368 66 88
www.ewaadorf.ch
kontakt@ewaadorf.ch



Elektroinstallationen und Werke

EW AADORF



- Neu-/Umbauten
- Industrie-Service
- Telefon/EDV
- Reparaturen
- Netzbau
- 24h-Pikettdienst

SCHULEN AADORF
PRIMARSCHULE
HÄUSLENEN-WITTENWIL



tagszeit gingen wir zurück zum See. Da brätelten wir. Es gab aber nur Bratwurst. Danach durften die, die wollten mit einem Pedalo fahren. Die anderen konnten im See schwimmen gehen. Etwa um 17:00 Uhr gingen wir zurück zum Lagerhaus. Danach gab es Essen. Es gab leider nur Resten. Der Abend hatten wir frei. Wir mussten noch alles was wir am Freitag nicht mehr brauchten einpacken. Dann mussten wir auch schon ins Bett.

Freitag, 23.6.17

Wir wurden um 07:15 Uhr geweckt mit einer schrecklich lauten Musik. Dann haben wir gepackt und danach assen wir Frühstück. Nach dem Frühstück mussten wir den Koffer draussen deponieren und auf die Parkplätze stellen. Anschliessend haben wir das Lagerhaus geputzt, die 4. Klässler mussten die Papiereimer entleeren, die 3. Klässler mussten die Zimmer kontrollieren, die 5. Klässler mussten den Boden putzen und die 6. Klässler mussten das ganze Lagerhaus saugen. Als wir fertig waren, kam der Car und wir haben die



Koffer eingeladen. Nach dem Einladen durften wir in den Car einsteigen, dann konnten wir auch die Sitze nach hinten tun. Wir sind um 10:30 Uhr los gefahren und haben eine Abstecher in den Greifvogelpark Buchs gemacht. Wir gingen zuerst schauen wo die Vogelshow stattfindet, dann durften wir selber alles anschauen.



Wir haben die Vögel angeschaut, es gab sehr viele Jungvögel. Um 12:30 Uhr fand die Vogelshow statt.

Es gab eine Waldohreule, sein Name ist Charlie, er ist ca. 35 cm gross. Er war braun, wir durften ihn auch streicheln. Bei einigen fauchte er und dann erschrecken wir.

Es gab einen Uhu namens Carlos, der war ca. 60cm gross. Uhus sind die grössten Eulen die es gibt. Der Uhu wollte manchmal abhauen, aber er war ange-macht.

Es gab einen Truthahngeier namens Peppino, er war ca. 65cm gross. Er hatte einen Kopf wie ein Truthahn und der Rest sah aus wie ein Geier.

Es hatte auch eine fünf Wochen

(Fortsetzung Seite 12)

GARAGE MAX NEF
Wilerstrasse 15 . 9545 Wängi
Telefon 052 378 13 53
info@garage-nef.ch
www.garage-nef.ch

Verkauf von:

- Kleinmotorfahrzeugen
- Elektro-Scooter
- Neuwagen und Occasionen aller Marken
- Spezialist für Fiat-500-Reparaturen



Für Ihr Auto • Service & Unterhalt • Reparaturen mit Garantie •
Automobil - Diagnostik • MFK - Bereitstellung • Abgastest • Auspuffservice

SCHULEN AADORF
PRIMARSCHULE
HÄUSLENEN-WITTENWIL



(Fortsetzung von Seite 11) alte Schleiereule, die konnten wir auch streicheln, sie war ca. 15cm gross. Wir durften sie streicheln, sie war voll süss.

Es gab noch einen Harris Hawk, den Namen wissen wir nicht mehr er ist ca. 30cm gross. Der muss in der freien Wildbahn sehr lange fliegen um essen zu finden.

Es gab einen Weisskopfseeadler, der hatte die ganze Zeit heiss und er wollte nichts machen, das war langweilig. Aber konnte auf den Füssen laufen.

Es gab einen Wanderfalken, der war ca. 35cm gross. Er muss in der freien Wildbahn sehr lange fliegen um essen zu finden. Sie haben dem Wanderfalken essen hingetan, dann kam er im Sturzflug und nahm es, er schirmt seine Beute ab, so dass die anderen Raubvögel nicht sehen, dass er etwas hat.

Die Vogelshow war cool.
Dann gingen wir nach Häuslenen.

Alisha, Sarah, Gioia, Joyona, Lena und Jeremy



Wir
schalten
richtig.

Dorfgarage Islikon GmbH

Peter Müller · Dorfweg 2 · 8546 Islikon
Tel. 052 375 17 77 · info@dorfgarage-islikon.ch

**Garage
plus**
www.dorfgarage-islikon.ch

Widmer

Malerbetrieb GmbH

Innere- und Äussere Malerarbeiten
Tapezierarbeiten

Peter Widmer

Unterfeldstrasse 3B 8500 Frauenfeld

Tel.: 052 721 72 17 / Natel: 079 326 72 11
Fax: 052 721 72 70 / E-Mail: mapewidmer@bluewin.ch



Kägi AG · Hinterdorfstrasse 5
9547 Wittenwil



Heidelbergstrasse 5
8355 Aadorf

**Transporte
Muldenservice
Baggerarbeiten
Kiesmaterialien
Bauschuttrecycling
Sammelhof**

Tel 052 365 45 61 · www.kaegiag.ch · info@kaegiag.ch



SCHULEN AADORF
PRIMARSCHULE
HÄUSLENIEN-WITTENWIL



Schule Häuslenen: Pensionierung von Margrith Dietziker vor zwei Jahren

Freitag, 3. Juli 2015, vor über zwei Jahren, war der letzte Arbeitstag im Schulhaus Häuslenen für Margrith Dietziker. Über 26 Jahre war sie als Handarbeitslehrerin an der Schule in Häuslenen tätig. Wir mögen uns sicher noch alle an den schönen Tag erinnern, wie sie damals am Freitagmorgen vor Arbeitsbeginn als Überraschung von einem Pferdefuhrwerk abgeholt wurde. Aus Dankbarkeit hat damals jeder ihrer Schüler einen



Wollknäuel oder Wunderknäuel geschenkt, ein Wollknäuel aus verschiedenen Resten aus dicker oder dünner Wolle und Effektgarnen aus kleinen Resten. Sie hat nun davon in vielen Arbeitsstunden eine gros-



se Autodecke (130 / 160 cm) gestrickt und gehäkelt. Sie hat auch Blumen und Schmetterlinge gefertigt und darauf genäht. Nochmals herzlichen Dank den ehemaligen Schülerinnen und Schülern für die schönen und so verschiedenen Wunderknäuel. Auf dem Bild sieht man was daraus geworden ist.
bü

Sporttag in Häuslenen der 3.-6.Klasse

Am Mittwoch, 6. September trafen sich alle Kinder auf dem Pausenplatz für den Start des gemeinsamen Sporttages. Das Einturnen übernahmen Aline Storchenegger und Lea Frischknecht aus der 6. Klasse. Der Hauptteil des Vormittags bestand aus einem Brennball-Turnier, bei dem fünf gemischte Gruppen gegeneinander antraten. Während je zehn Minuten pro Spiel zeigten die Kinder vollen Einsatz im Ballweitwurf, Rennen und Fangen. Die Wartezeiten zwischen den einzelnen Spielen wurden für Gruppenbestleistungen im und ums Schulhaus genutzt. Sei es den grössten Turm zu bauen, einen Parcours mit Wassertransport geschickt zu absolvieren, beim Montagmaler Begriffe zu raten, beim Korbzielwurf, bei einer Stafette rund ums Schulhaus und schlussendlich eine vorgegebene Distanz mit einem Sack zu hüpfen. Das gemeinsame sportliche Tun in der Gruppe stand im Vordergrund und mit viel Einsatz und gegenseitiger Motivation leistete jedes Kind seinen Bei-



trag. Vor dem Mittag wurde die Rangliste des Turniers und die Gruppenbestleistungen verkündet. Ein Vormittag mit viel sportlicher Anstrengung ging zu Ende.
Uschi Brülisauer



Erlebnismittage



für alle Kinder vom Kindergarten
bis zur 6. Klasse in der Tagesschule Häuslenen
jeweils am Freitag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr



Floss bauen

Am Freitag, **22. September 2017** kannst Du Dir aus Zweigen und Holz ein Floss bauen, das wir bei  Wetter gleich im Brunnen schwimmen lassen.
Anmeldeschluss: 18.9.2017, Unkostenbeitrag Fr. 10.-

Basteln mit Kaffeekapseln

Am Freitag, **27. Oktober 2017** darfst Du aus leeren Kaffeekapseln basteln, was Dir Spass macht, z.B. Blumen, Mobile, Klapperschlangen, Rechaudkerzenhalter ... usw.

Anmeldeschluss: 23.10.2017, Unkostenbeitrag Fr. 10.-



Speckstein kennenlernen

Am Freitag, **17. November 2017** lernst Du Speckstein kennen und darfst einen Glücksbringer oder ein Amulett schleifen.

Anmeldeschluss: 13.11.2017, Unkostenbeitrag Fr. 15.-

Perlensterne



Am Freitag, **15. Dezember 2017** fädeln wir glitzernde Perlen auf Drahtsterne und gestalten so fantasievolle Perlensterne.

Anmeldeschluss: 11.12.2017, Unkostenbeitrag Fr. 15.-

www.tagesschule-haeuslenen.ch

Anmeldung an Vreni Leuenberger-Gross, Telefon 052 720 90 68
Mail tagesschule@haeuslenen.ch

ELEKTRA HÄUSLENEN

**Die Hochspannungsleitung wird fertig erstellt**

Sämtliche Rohre für das Hochspannungs- und Glasfaserkabel nach Aawangen sind verlegt. Die Wiesen sind angesät und der Leitungsverlauf ist kaum noch sichtbar. Nun laufen die Vorarbeiten für den Kabeleinzug. Bei der Neubergstrasse muss das Rohr für eine Zwischenzugmaschine auf einer Länge von 15 Metern freigelegt werden. (Strassensperrung bis 20. September). Anschliessend folgt die Rohrreinigung und Rohrkalibrierung. Mittels vorhandener Einzug-Schnur wird das Zugdrahtseil eingezogen.

Terminprogramm, sofern nichts Unvorhergesehenes passiert:

19. September: Kabelzug Trafostation Büelberg bis zur neuen Trafostation Kiesgrube Kägi, Länge 1250 Meter

20. September: Kabelzug Trafostation Kiesgrube bis zur neuen Trafostation Aawangen Länge 980 Meter

21. September: Kabelzug neue Trafostation Aawangen bis Kieswerk Häring Länge 760 Meter

26. September: Einschaltung und Einspeisung der neuen Trafostation Aawangen direkt ab Messstation Büelberg Häuslenen

28. September: Installation der Notstromgruppe für das Kieswerk Häring. Am Abend wird die Trafostation Kieswerk über die neue Kabelleitung in Betrieb genommen.

29. September: Stilllegung der Hochspannungsfreileitungen Matzingen-Aawangen sowie der Leitungsabschnitt zu Kieswerk Häring

Strompreise für das Jahr 2018

Die Regierung des Kantons Thurgau hat verordnet, dass im ganzen Kanton ab 1. Januar 2018 jeder Energielieferant (EW) im Grundangebot nur noch erneuerbare elektrische Energie anbieten darf. Also keine Energie von Atom- Kohle- oder Gaskraftwerken. Bis anhin enthielt unsere Energie in Häuslenen 25% Schweizer Wasserkraft, 72% Schweizer-

Atomstrom und 3% (KEV) Wind- und Sonnenenergie. Das heisst, wir müssen neu 97% Herkunftsnachweise für erneuerbare Energie einkaufen.

Trotz diesen Umständen verteuert sich unser Strom (Energie und Netznutzungskosten) um lediglich 1.5%.

Was teurer wird sind die vorgeschriebenen Abgaben (Energierategie 2050). Die Systemdienstleistung (Swissgrid) wird um 0.04 Rp. günstiger aber die KEV, kostendeckende Einspeisevergütung für die Subventionierung von Solaranlagen und Windräder, erhöht sich um 66% auf 2.5 Rappen.

Nächste Ausgabe der Dorfzytig:**Freitag, 17. Nov. 2017****Redaktionsschluss:****Freitag, 3. Nov. 2017****JANDL**Haushaltsgeräte Center 052 365 16 87
8355 Aadorf www.jandl.ch**REPARATURSERVICE
ALLER MARKEN, OHNE
ANFAHRTSPAUSCHALE
IN DER REGION****Sie setzen auf perfekten Service –
wir auch.**

Manuel Hafner, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 052 725 20 19, manuel.hafner@mobiliar.ch

Generalagentur Frauenfeld
Ernst NüeschThundorferstrasse 10a
8500 Frauenfeld
T 052 725 20 20
frauenfeld@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

Kath. KIRCHGEMEINDE AADORF



Der Kirchenchor auf Reisen

Am Sonntag, 27. August starteten 27 reiselustige Sängerinnen und Sänger mit dem Heini Car zur Fahrt ins Blaue. Was haben die beiden Reiseleiter Bruno Gerig und Martin Frei wohl an Besonderem ausstudiert? Die Einladung liess vermuten, wohin die Reise führen könnte. Nach gut eineinhalb Stunden, sicher chauffiert von Markus Gähler am Steuer, erreichte die Reiseschar Basel. Nun hiess es umsteigen.



Rasch verteilte sich die Gruppe auf zwei, oh welche Überraschung, „Nostalgieträmliwagen“ der Basler Verkehrsbetriebe. Kundig betreut und informiert durch je eine Stadtführerin, tuckerten hin und wieder auch etwas „quietschend“, die grünen Trämliwagen durch die Stadt Basel. Manches Aha-Erlebnis zur Stadtgeschichte, schöne Aussichten

auf besondere Gebäude, kleine Gassen, besonders gestaltete Plätze, Denkmäler und natürlich auch der Rhein liessen die, während der Fahrt auch noch gestärkt mit Kaffee und Gipfeli, interessiert zuhörenden Leute vom „Land“ fast die Zeit vergessen. Am Marktplatz mit seinem bekannten Rathaus verliessen wir den fahrbaren Untersatz und machten uns zu Fuss auf den Weg. Durch kleine verträumte Gassen mit wunderschön gestalteten und mit Blumen geschmückten Häusern erreichten wir das zu einer Zunft gehörende Restaurant „Löwenzorn“. Im lauschigen Innenhof wartete bereits der Apéro auf die Reiseschar und anschliessend genossen wir an den



schön dekorierten Tischen ein feines Mittagessen. Wiederum zu Fuss machten wir uns dann auf den Weg zum Bahnhofplatz, wo der Bus zum Einsteigen bereit stand. Nun waren alle gespannt, wie das bei der Hinreise angekündigte, kurzfristig durch die Reiseleitung organisierte Ersatzprogramm für den Nachmittag wohl aussehen mochte. Mit dem Bus verliessen wir die Stadt, um beim Auhafen in Schweizerhalle das Schiff zu besteigen, das uns rheinabwärts bis zum Dreiländereck brachte. Auf dem Schiff genossen wir, neben der Aussicht auf die Stadt und die Uferlandschaft, auch noch ein feines Dessert. Beim Dreiländereck wurden wir von Markus, unserem sehr umsichtig und gut fahrenden Chauffeur erwartet. Sicher führte er uns durch den Abendverkehr nach Hause. Um viele schöne Erinnerungen und gemütliche Stunden reicher hiess es „Tschau“ sagen, nicht ohne ein grosses Dankeschön an unsere beiden bewährten Reiseleiter zu richten.

Marie-Louise Höpli

Ausflug der Ministrantinnen und Ministranten nach Rust

Am Samstag, 26. August war für die angemeldeten Ministranten und Ministrantinnen der Pfarreien Aadorf und Tänikon mit ihren Begleitpersonen früh Tagwache. Bereits um 06.00 Uhr startete der Car nach Rust. Einen ganzen Tag konnten die Kinder und Jugendlichen den Freizeitpark geniessen. Die verschiedenen Bahnen standen im Mittelpunkt. Die mutigeren Minis suchten wohl die verrücktesten Bahnen aus und für die etwas weniger Verwegenen gab es eine



reiche Auswahl an gemütlicheren Bahnen. Bei dieser Vielfalt, auch an Speis und Trank, kamen alle auf ihre Rechnung. Mit vielen schönen Erinnerungen an einen gelungenen Ausflug und auch etwas müde von all den Aktivitäten und Erlebnissen kam die Reiseschar um 20.45 Uhr wieder zufrieden in Aadorf an.

Marie-Louise Höpli

Blumenstrüsschenverkauf der KFG an Maria Himmelfahrt

Immer am Sonntag um Maria Himmelfahrt verkaufen die Vorstandsfrauen der KFG Blumenstrüsschen. Die am Vortag mit viel Liebe und kreativem Geschick selber hergestellten Blumenkreationen bildeten für das Auge einen wunderschönen Blütenteppich. Im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst, in dem die Strüsschen gesegnet wurden, verkauften die Frauen diese für einen guten Zweck. In diesem Jahr wur-

de mit dem Erlös der Verein Lebensfreude in Frauenfeld unterstützt.

Die Stiftung Lebensfreude engagiert sich für für humorvolle und respektvolle Clown-Besuche bei de-



menten, kranken und betagten Menschen sowie bei Menschen mit einer Behinderung, in Heimen und Institutionen.

Marie-Louise Höpli

Evang. KIRCHGEMEINDE
AADORF-AAWANGEN



„Stell dir vor, du bist allmächtig, für eine Woche ...“

So lautet der Untertitel auf der DVD „Bruce allmächtig“.

Zu Beginn des neuen KonfirmandInnen-Jahrgangs haben wir diesen Film wieder im Unterricht miteinander geschaut.

Bei allen Blödeleien, die nun einmal zu Jim Carrey gehören, enthält dieser Film tief sinnige theologische Aussagen, die gerade auch durch die seriöse Darstellung Gottes durch Morgan Freeman eindrücklich herüberkommen.

Jim Carrey spielt Bruce, bei dem eigentlich alles schief läuft und der deshalb lautstark über Gott schimpft. Irgendwann reicht es Gott (Morgan Freeman) und er überträgt Bruce alle göttlichen Fähigkeiten, nach dem Motto: Wenn du es besser weisst, dann übernimm doch du meine Aufgaben.

Übermütig und rachsüchtig, sehr passend inszeniert zum Lied „I've got the power“, setzt Bruce diese göttliche Macht zunächst nur zu seinem persönlichen Vorteil ein. Dabei gerät er schnell an Grenzen, denn den Hinweis hatte ihm Gott noch gegeben -, „den freien Willen des Menschen kannst du nicht beeinflussen“.

Nachdem ihn seine Freundin Grace (Gnade) verlassen hat, fragt er Gott: „Wie kann man jemanden zu-

rückholen, ohne dass man seinen freien Willen beeinflusst?“ Worauf Gott trocken sagt: „Willkommen in meiner Welt!“

Als Gott Bruce dann nach und nach auch alle Gebete der Menschen in seiner Stadt hören lässt, ist Bruce absolut überfordert und antwortet pauschal auf alle Gebete mit „Ja“. Daraufhin bricht das Chaos in der Stadt und an den Börsen aus. Denn alle haben die richtigen Lottozahlen getippt, worauf sich der Gewinn jedes einzelnen natürlich auf ein Minimum reduziert. Die Börse spielt verrückt, weil der allmächtige Bruce wunschgemäss alle Aktienkurse hat steigen lassen. Nach diesem Chaos nimmt Gott Bruce beiseite, und Bruce sagt entschuldigend, dass er den Menschen nur gegeben habe, worum sie gebeten hatten. Darauf Gott: „Seit wann wissen die Menschen, was sie wollen?“

In der dann folgenden, im Film leider geschnittenen Szene, führt Gott Beispiele an, in denen Menschen um etwas gebeten haben, was ihnen erfüllt wurde. Letztlich führte sie dieser gewünschte Weg aber zu einem unglücklicheren Leben. Denn unsere tiefsten Wünsche müssen langfristig nicht immer „gut“ für uns sein. Vermeintliches „Unglück“ kann sich im Nachhinein auch als „Glück“ erweisen.

Gott hat den „längerfristigen Blick“ auf unser Leben, so dass er weiss, was gut für uns ist.

In diesem Zusammenhang weist Gott darauf hin, dass es im Leben nicht nur Positives geben kann: „Wenn du solche Bilder malen willst (also ein realistisches Leben), musst du dunkle Farben verwenden.“ Zum Leben gehören nicht allein die hellen Farben. Es kann nicht nur Glück geben. Erst wer dunkle Farben/ Unglück kennenlernt, kann das Glück schätzen und geniessen.

Und Gott resümiert, dass es nicht darum geht, „Wunder“ im Sinne von sichtbaren „Zaubertricks“ zu vollbringen. Nein, „eine alleinerziehende Mutter mit zwei Jobs, die noch genug Zeit findet, um ihren Sohn zum Fussballtraining zu fahren, das ist ein Wunder. Ein Teenager, der „Nein“ zu Drogen und „Ja“ zu einem guten Abschluss sagt, das ist ein Wunder. Die Menschen wollen immer, dass ich alles für sie tue, aber was sie selbst nicht bemerken, ist, dass sie selbst die Kraft dazu haben. Du willst ein Wunder, mein Sohn? Sei selbst das Wunder.“

Indem wir selbst Wunder vollbringen, verbessern wir die Welt. Dabei hilft uns dann Gott.

Pfr. Steffen Emmelius

Für Ihren Garten:

Ideen- Planung und Ausführungen
durch den Spezialisten im Dorf ...

www.forsta.ch



Rund um's Holz:

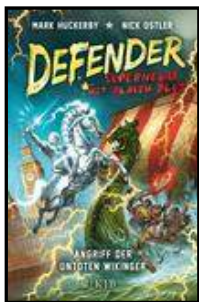
Kauf- und Verkauf,
sämtliche Arbeiten im Wald

Forsta (Andi Huber), Büelberg 20, 8522 Häuslenen
Tel. 052 / 721 86 57, Natel 079 / 631 15 70, a.huber@forsta.ch

GEMEINDE- UND
SCHULBIBLIOTHEK AADORF

Liebe Leserinnen und Leser

Die Ferienzeit ist vorüber, die Schule hat wieder begonnen! Wir haben neue Jugendbücher eingekauft um die Schüler zum Lesen zu animieren oder damit die Leseratten ihren Lesehunger stillen können oder auch zum Antolin-Punkte sammeln für die Schule. Hier eine kleine Auswahl der Neuheiten:

Für Jugendliche:**Mark Huckerby / Nick Ostler:****Defender -Superheld mit blauem Blut**

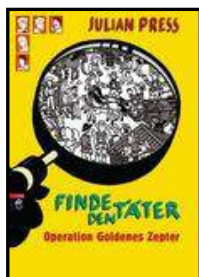
- Bd. 1: Der schwarze Drache
- Bd. 2: Angriff der untoten Wikinger

Ab 9 Jahren: Der 14-jährige Alfie möchte eigentlich ein ganz normales Leben führen. Aber er ist Prinz und soll ziemlich plötzlich der neue König von England werden! Mit dieser Aufgabe wird er auch zum legendären "Defender" und muss sein Land gegen fiese Superhurken oder den schwarzen Drachen verteidigen!

**Olivia Tuffin:****Redgrove Farm**

- Bd. 5: Turnier der Entscheidung
- Bd. 6: Für immer unzertrennlich

Ab 9 Jahren / Für alle Mädchen, die von einem eigenen Pferd träumen: Giorgia ist überglücklich, dass sie mit ihrem Palomino-Pony an einem Dressur-Camp teilnehmen darf. Aber dort begegnet sie Serena, die aus Neid den anderen Teilnehmerinnen übel mitspielt. Giorgia muss mutig kämpfen, um ein grosses Unglück zu verhindern.

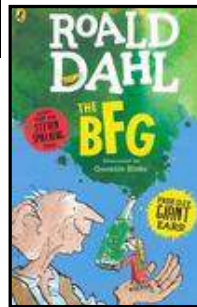
**Julian Press:****Finde den Täter**

- Operation goldenes Zepter
- Geheimbund rote Koralle
- Dieb im Saurierpark

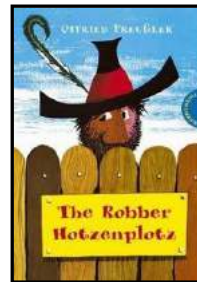
Ab 9 Jahren: Bei den ungelösten Detektivfällen kannst du mit der Lakritzbande mitmachen und selber zum Detektiv werden! Genaues Hinsehen und kriminalistischer Durchblick sind gefragt, um in den kurzen Texten und den Wimmelbildern die entscheidenden Hinweise zur Lösung des Falls zu entdecken. Spannung und Spass auch für wenig geübte Leser ist garantiert.

Jugendbücher in Englisch:**Roald Dahl:****The Big Friendly Giant**

Verbessere dein Englisch mit dem Lesen von einem einfachen Jugendbuch in Englisch! Die wunderbare Geschichte vom Riesen BFG, der die kleine Sophie aus dem Waisenhaus holt wurde 2016 von Steven Spielberg verfilmt.

**Otfried Preussler:****The Robber Hotzenplotz**

Mit Robber Hotzenplotz kann Englisch lernen kinderleicht sein! Wörterverzeichnisse am Ende von jedem Kapitel und viele Illustrationen erleichtern das Verständnis.

**R.L. Stine:****Fear Street - Ice-Cold Terror**

Eine spannende Horrorstory aus der bekannten Fear Street Serie in Englisch. Am Ende von jedem Kapitel gibt es auch hier ein Wörterverzeichnis, dazu eine Wörterliste zum Nachschlagen, Übungen und eine mp3-CD um die Geschichte zu hören.



Viel Lesespass wünscht das Team der Bibliothek Aadorf: Renate Flückiger, Susanne Müller, Sandra Sidoli

**Kinderbetreuung
individuell & flexibel**

**Wir haben wieder
freie Plätze**

**www.tagesschule-
haeuslenen.ch**

Tel. 052 720 90 68

tagesschule@haeuslenen.ch

DIVERSES

DIVERSES DIVERSES
ERSES
DIVERSES
DIVERSES
RSES DIVER
DIVER**Flugfest – Hagenbuch
vom 10. bis 13. Aug 2017**

Die zirka 500 m lange, provisorische Piste östlich des Schützenhauses wurde auch dieses Jahr wieder sehr gut vorbereitet, etwas ausgeebnet und laufend auf Vordermann gebracht.




Zahlreiche Besucher und interessierte Fliegerfans aus nah und fern sowie Piloten mit ihren Maschinen aus der ganzen Schweiz trafen sich in Hagenbuch. Die Flugzeuge konnten dort von den Zuschauern besichtigt und bestaunt werden. Über 50 Flugzeuge haben einen Besuch nach Hagenbuch gewagt.









Die grosse Attraktion waren auch dieses Jahr wieder die Rundflüge mit den zwei Antonovs AN2 von der STAR-FLIGHT (siehe unter www.starflight.ch) Für Fr. 50.-- konnte man einen kurzen Rundflug mit dieser Maschine buchen, das war ein unvergessliches Erlebnis und wurde von den Gästen sehr rege benutzt. Der mächtige Doppeldecker mit einem 9 Zylinder Sternmotor hat 1000 PS, 30 000 cm³. Verschiedene Kunstflug-Einlagen mit verschiedenen Doppeldecker Flugzeugen konnte man bestaunen. Schätzungsweise haben über 7000 Festbesucher den Weg nach Hagenbuch gefunden.
bü

**Fit in den Morgen!**

Schon bald ist es wieder soweit und eine fröhliche, aufgestellte Gruppe Frauen trifft sich wieder zur Turnstunde. Alle Turnfreudigen sind dazu herzlich eingeladen, ihre Muskeln, Sehnen, Bänder und Gelenke wieder in Schwung zu bringen. Wir turnen jeden Mittwochmorgen von 08.45 bis 09.45 Uhr im Mehrzweckraum der Schule Häuslenen (ausser während den Schulferien). Die 1. Lektion beginnt am Mittwoch, 25. Oktober 2017, die letzte findet Ende April 2018 statt. Für weitere Fragen steht Ihnen gerne Ursula Graf, Tel 052 721 25 66 zur Seite. Wir zwei Leiterinnen, Ursula Graf und Käthi Graf, freuen uns sehr auf viele motivierte Turnerinnen!

HERZLICH WILLKOMMEN		
Folgende Personen haben sich in unserem Ortsteil niedergelassen:		
Eichenberger Mia Im Baumgarten 3 8522 Häuslenen	Sommer Hermann Huzenwilerstr. 17 8522 Häuslenen	
Widmer Elisabeth Huzenwilerstr. 17 8522 Häuslenen	Vanheiden Karoline und Steffen Büelbergstrasse 29 8522 Häuslenen	
Beciraj Ilirjana Hauptstrasse 13 8522 Häuslenen	Legler Sabrina Hauptstrasse 13 8522 Häuslenen	
Muff Theodor Eichhof 11 8522 Häuslenen	Di Lauro Jannik Aawangerstr. 7 8522 Häuslenen	
Gehring Nicole und Michel Dorfstrasse 4 8522 Aawangen	Schmid Nathali und Silvan Dorfstrasse 8 8522Aawangen	
Schär Beatrice Dorfstrasse 10 8522 Aawangen	Waldburger David Kirchweg 2 8522Aawangen	

VERWANDLUNGSRÄTSEL
Jeder Begriff unterscheidet sich vom vorherigen in einem Buchstaben

1					4
2					
3					
4		1			
5					
6					
7					
8					5
9					
10					6
11					
12					3
13					
14					
15				2	
16					
17					

- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| 1 kleine Hautverletzung | 2 Adliger im Mittelalter |
| 3 Teil eines Käfigs | 4 Zupfinstrument |
| 5 nicht süß | 6 ersuchen, höflich fragen |
| 7 kleben, leimen | 8 Arbeitsmantel |
| 9 Durchschnittswert | 10 Heilpflanze |
| 11 den Stall reinigen | 12 engl. Anrede: Herr |
| 13 Wohnungspächter | 14 Korsett |
| 15 abermals, erneut | 16 abwärts, hinunter |
| 17 brav, ehrenwert | |

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---



Gartenservice von Carrara
Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte

Wir sind Spezialisten für:
Planung und Gestaltung Ihres Gartens
Natursteinbeläge, Pflastersteinbeläge Natursteinmauern erstellen
Bepflanzung, Bäume und Sträucher, Blütenstauden für Schatten- und Sonnenbeete
Biotope bauen, modern und naturgetreu, Umänderungen

zur Zeit einer der grössten Facility Managementbetriebe der Ostschweiz

Eric von Carrara, Büelberg 25, 8522 Häuslenen
Tel. 052 720 12 13, Mobile 079 672 00 49
e-mail: voncarrara@bluewin.ch / Internet: www.voncarrara.ch

HÄGAR DER SCHRECKLICHE



HÄGAR DER SCHRECKLICHE

Witze von www.witze.net

Der Pfarrer auf Urlaub in Afrika sieht sich plötzlich von einem Rudel Löwen umzingelt. Die Flucht ist ausgeschlossen. Da fällt er auf die Knie, schließt die Augen und betet: "Oh Herr, verschone mich und gib mir ein Zeichen deiner Gnade! Befehl diesen Löwen, sich wie echte Christen zu verhalten!"



Als er wieder aufblickt, sitzen die Löwen im Kreis um ihn herum, haben die Pfoten gefaltet und beten: "Komm Herr Jesus, sei unser Gast und segne, was du uns bescheret hast."

Dem Huberbauern hat der Vertreter eine Motorsäge aufgeschwatzt. Er hat dieses Wunder der Technik in den allerhöchsten Tönen gepriesen.

Wütend kreuzt der Huberbauer am nächsten Tag mit der Säge bei ihm auf. "Das Ding taugt überhaupt nichts, nicht einmal fünf Bäume habe ich damit geschafft."

"Das verstehe ich aber nicht." Kopfschüttelnd nimmt der Vertreter die Säge zur Hand und wirft den Motor an.



"Nanu?", fragt der Bauer ganz erstaunt "was ist denn das für ein Geräusch?"

Impressum
Redaktion

Dorfzytig
Büchi Heinz
Büelacker 10
8522 Häuslenen
Tel.: 052 721 60 35
E-Mail: dorfzytig@hotmail.ch
www.haeuslenen.ch

Weitere Mitglieder

Ueli Graf
Walter Wizemann
Wolfram Lienau
Christoph Wüst
Bernadette Roos
Susanne Kübler
Patricia Kouassi
Susanne Kübler
Sandra Gansner Lienau
vakant
vakant

Dorfverein
Elektra Häuslenen
Gemischter Chor
Layout
Lektorat
Primarschule Häuslenen
Tagesschule Häuslenen

Volksschulgemeinde
Vertretung Aawangen
Vertretung Gemeinderat

Ein Ostfrieze gibt seinen Lottoschein ab. Auf dem Nachhauseweg trifft er eine gute Fee.

Sagt die Fee: "Du hast einen Wunsch frei".



Sagt der Ostfrieze: "Ich hätte gerne die Zeitung vom Sonntag, mit den Lottozahlen!"

ZACK! Er hält die Zeitung in der Hand, vergleicht die Zahlen und sagt schließlich: "Scheisse, schon wieder nur 1 Richtiger!"

SUDOKU

Normal								Sehr Schwer									
4						9			9	6					4	2	
		8							8		1		5	6			
			9		3			4			7	4	1	9	5		
	2		1	5					2		8		9	4	1		
	1				8	4	7										
			6				8	1		9		5					
	4					3											4
					7				5		4	6	7		9		2
	6			4	1	7	5	2	1					3		8	

September 2017

So 17.	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Betttag zwischen den Kirchen, Mitwirkung der Musikgesellschaft Aadorf, anschliessend Apéro	
So 17.	10.00 Uhr	Gottesdienst reformierte Kirche Aawangen mit musikalischer Begleitung des Gemischten Chors Aawangen-Häuslenen	Ref. Kirche Matzingen
Di 19.	9.30 - 10.45 Uhr	Müttertreff	Schulhaus Häuslenen
Mi 20.	16.30 - 18.30 Uhr	Begegnungscafé "Treffpunkt Neuland"	Evang. Kirchgemeindezentrum Aadorf
Fr 22.	15.30 - 17.30 Uhr	Tagesschule Häuslenen: Floss bauen (siehe Inserat), Anmeldeschluss: 18.9.2017	Schulhaus Häuslenen
Sa 23.	19.30 Uhr	Konzert "Kammermusik à 3", anschliessend Apéro (Kollekte)	Kirche Aawangen
So 24.		Abstimmungswochenende	
So 24.	10.00 Uhr	"s'10i"-Gottesdienst "Sorgt euch doch nicht so viel!"	Evang. Kirche Aadorf
So 24.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank mit den Smile-Singers	Kath. Kirche Tänikon
Mi 27.		Grünabfuhr	
Do 28.	14.00 Uhr	Nachmittag 60+, "Wo gehe ich gerne hin?"	Evang. Kirchgemeindezentrum Aadorf
Fr 29.	20.00 Uhr	Lotto-Abend des Gemischten Chores	Schulhaus Häuslenen
Sa 30.	17.30-18.00 Uhr	Entgegennahme von Erntegaben	Kirche Aawangen
Sa 30.	08.30-17.00 Uhr	Überraschungsanlass nach Seegräben, Anmeldeschluss: 22. September 2017	Dorfverein Aawangen-Häuslenen

Oktober 2017

So 1.	10.00 Uhr	Ernte-Dankgottesdienst mit Taufen und dem Ensemble "Tannzapfenland", anschliessend Gabenverkauf	Kirche Aawangen
Di 3.	9.30 - 10.45 Uhr	Müttertreff	Schulhaus Häuslenen
Mi 4.	16.30 - 18.30 Uhr	Begegnungscafé "Treffpunkt Neuland"	Evang. Kirchgemeindezentrum Aadorf
Mi 11.		Grünabfuhr	
Mi 18.	16.30 - 18.30 Uhr	Begegnungscafé "Treffpunkt Neuland"	Evang. Kirchgemeindezentrum Aadorf
Di 24.	14.30 - 17.00 Uhr	Ökumenischer SeniorInnen-Nachmittag mit Musikgruppe "Taschte, Chnöpf und Saite"	Aaheim
Mi 25.		Grünabfuhr	
Mi 25.	8.45 - 9.45 Uhr	Hausfrauenturnen	Schulhaus Häuslenen
Fr 27.	15.30 - 17.30 Uhr	Tagesschule Häuslenen: Basteln mit Kaffeekapseln (siehe Inserat), Anmeldeschluss: 23.10.2017	Schulhaus Häuslenen
Sa 28.	20.00 Uhr	Konzert "Schweizer Cho(h)r Würmer" mit Belcanto Chor Frauenfeld	Evang. Kirche Aadorf
Sa 28.	19.30 Uhr	Dorfjass Dorfverein Aawangen - Häuslenen	Schulhaus Häuslenen
Di 31.	9.30 - 10.45 Uhr	Müttertreff	Schulhaus Häuslenen

November 2017

Mi	1.	8.45 - 9.45 Uhr	Hausfrauenturnen	Schulhaus Häuslenen
Mi	1.	16.30 - 18.30 Uhr	Begegnungscafé "Treffpunkt Neuland"	Evang. Kirchgemeindezentrum Aadorf
So	5.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformations-Sonntag mit Abendmahl und Musik	Evang. Kirche Aadorf
So	2.	13.30 Uhr	An der Totengedenkfeier gedenken wir unserer lieben Verstorbenen. Die Feier wird vom Kirchenchor und der Musikgesellschaft Aadorf musikalisch umrahmt.	Kath. Kirche Aadorf
Mi	8.		Grünabfuhr	
Mi	8.	8.45 - 9.45 Uhr	Hausfrauenturnen	Schulhaus Häuslenen
So	8.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Laiensonntag "Anpassung und Widerstand" anschliessend Umtrunk	Evang. Kirche Aadorf
Di	14.	9.30 - 10.45 Uhr	Müttertreff	Schulhaus Häuslenen
Mi	14.	8.45 - 9.45 Uhr	Hausfrauenturnen	Schulhaus Häuslenen
Mi	15.	16.30 - 18.30 Uhr	Begegnungscafé "Treffpunkt Neuland"	Evang. Kirchgemeindezentrum Aadorf
Fr	17.		Ausgabe Dorfzeitung 5-2017	
Fr	17.	15.30 - 17.30 Uhr	Tagesschule Häuslenen: Speckstein kennenlernen (siehe Inserat), Anmeldeschluss: 13.11.2017	Schulhaus Häuslenen

SUDOKU **Lösungen**

Normal									Sehr Schwer								
4	3	2	7	8	5	9	1	6	9	6	5	8	3	7	4	2	1
1	9	8	4	2	6	5	3	7	8	4	1	2	5	6	3	9	7
5	7	6	9	1	3	8	2	4	3	2	7	4	1	9	5	6	8
8	2	7	1	5	4	6	9	3	2	5	8	3	9	4	1	7	6
6	1	9	2	3	8	4	7	5	4	1	3	7	6	2	8	5	9
3	5	4	6	7	9	2	8	1	7	9	6	5	8	1	2	4	3
7	4	1	5	9	2	3	6	8	6	8	9	1	2	5	7	3	4
2	8	5	3	6	7	1	4	9	5	3	4	6	7	8	9	1	2
9	6	3	8	4	1	7	5	2	1	7	2	9	4	3	6	8	5

VERWANDLUNGSRÄTSEL Lösungen

B	N	W	M	M	M	M	M	K	K	B	B	Z	G	R	R
-	-	I	E	I	S	S	T	T	T	T	T	T	T	T	T
E	E	E	E	E	T	S	T	T	T	T	T	T	T	T	T
D	D	D	D	E	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	N
E	E	E	E	E	T	E	T	E	E	E	E	E	E	E	E
R	R	R	R	R	E	N	L	L	L	L	N	R	R	R	R